

## Projektstipendium KunstKommunikation 07

### Andy Brauneis | Das Observatorium Kloster Gravenhorst

Dieses Projekt wurde von der Jury zur Realisierung mit folgender Begründung ausgewählt:

Das Observatorium Kloster Gravenhorst von Andy Brauneis ist zunächst ein klassisches Kunst-im-öffentlichen-Raum-Projekt, das sich jedoch durch partizipatorische Anteile in der Entstehungsphase und einen eher niederschweligen Nutzungscharakter öffnet. Die interaktiv angelegte Auseinandersetzung mit der architektonischen Skulptur, ihre Begehbarkeit und geforderte Ausrichtung des Blicks nach oben, lässt einen hohen Erlebniswert erwarten.

Die Annäherung an die Geschichte und Funktion des Klosters als Ort, an dem sich Wissenschaft, Forschung und Spiritualität verbinden geschieht in spielerischer Form auf wissenschaftlichem Hintergrund. Diese Komplexität und kontextuelle Einbindung zeigt die Stärke des künstlerischen Konzepts. Die neu gesetzte Vertikale des Observatoriums markiert den Außenraum neu und setzt die Weite der Fläche in ein neues Verhältnis zur Kubatur der historischen Gebäude.

Diese Veränderung in der Rezeption des Gewohnten, der intendierte Bruch mit Wahrnehmungskonventionen und Nutzungserwartungen findet zum Ende des Projektes seinen konsequenten Abschluss: das Observatorium erhält ultimativ-zeichenhafte Bedeutung, in dem es sich zur Wintersonnenwende als Feuerzeichen am Nachthimmel auflösen wird.